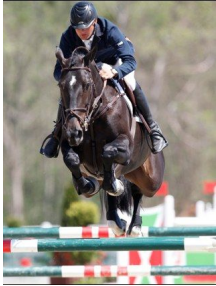


Marc Bettinger bisher gut bei Kasse

Geschrieben von: Ruth Büchlmann
Mittwoch, 02. Mai 2012 um 18:17



Marc Bettinger - gut unterwegs bei der Magna Racino-Tour in Ebreichsdorf

(Foto: Tomas Holcbecher)

Ebreichsdorf. Marc Bettinger (Wickrath) war bisher der erfolgreichste Springreiter der Magna Racino Tour in der Nähe von Wien: Siege in drei schweren Springen.

Marc Bettinger bisher gut bei Kasse

Geschrieben von: Ruth Büchlmann
Mittwoch, 02. Mai 2012 um 18:17

Mit drei Siegen in drei hochdotierten Springen ist der in Belgien (nahe dem Formel-1-Rundkurs in Spa-Francorchamps) stationierte Deutsche Marc Bettinger (34) nicht nur der bisher erfolgreichste Springreiter der ersten beiden Turnierwochen – sein Spitzenpferd „Quannan R“ erwies sich gewissermaßen auch als „Cash-Cow“. Insgesamt kassierte der fünfmalige deutsche Nationen-Preis-Reiter die ansehnliche Summe von Euro 31.912,00 an Preisgeldern. Damit ist er vorerst die unangefochtene Nummer 1 in Ebreichsdorf. Gut unterwegs und stets vorn dabei sind auch Bettingers Landsmann Manfred Ege, Sieger im Großen Preis der zweiten Woche, und der Schweizer Star Beat Mändli, der sich trotz des Ausfalls des Wien-Siegpferdes Louis (Kolik/nach Operation auf dem Weg der Besserung), mit Colore und Co in Topform präsentiert.

Fritz Fervers wieder im Sattel

Besonders bewundernswert sind die Leistungen des Deutschen Fritz Fervers, 36. Nach einem 32-fachen Trümmerbruch seines Knöchels - einer ähnlich schlimmen Verletzung, wie sie seinerzeit der ehemalige Austria-Skistar Hermann Maier beim Motorrad-Crash erlitten hatte - bei einem Reitunfall im Juni 2010 gelang dem oftmaligen Medaillengewinner bei Nachwuchs-Europameisterschaften aus Merzenich-Zülpich unweit von Köln mit einem speziell fixierten Fuß ein tolles Comeback. Er zählt mit Dream of Glory (van de Kruishoeve) ebenfalls zum Kreis der Sieganwärter im wichtigsten ausstehenden Grand-Prix.